

INFORMATIONEN ZU CINÉMAYENCE:

CinéMayence im Institut français
Schönborner Hof 1. Stock

Schillerstrasse 11
55116 Mainz

Tel.: 06131 / 228368

www.cinemayence.de
kino@cinemayence.de

PREISE:

4,80 € (normal)
3,80 € (Studenten)

EINE VERANSTALTUNG VON



Deutsch-Israelische Gesellschaft
Arbeitsgemeinschaft Mainz

cinéMayence

Arbeitsgemeinschaft
israel
Institut für Politikwissenschaft Johannes Gutenberg-Universität Mainz

ISRAEL IN FILMEN FILME AUS ISRAEL

Vom 14. bis zum 20. November 2013
im CinéMayence

DO**14. NOVEMBER****20:30 UHR**

THE CUTOFF MAN (MENATEK HA-MAIM)

SPIELFILM VON IDAN HUBEL

ISRAEL 2011, 76 MINUTEN, OT MIT ENGLISCHEN UT

DARSTELLER: MOSHE IVGY, TOM YEFET, NAAMA SHAPIRA

Gabi dreht Leuten das Wasser ab, die ihre Rechnung nicht bezahlt haben. Das ist sein Job. Entweder er macht ihn, oder er ist arbeitslos. Je mehr Leuten er das Wasser abreht, desto mehr Geld verdient er. Wie ein Dieb schleicht er sich in die Hinterhöfe, wo die Wasserzähler stehen. Das macht ihn sehr unbeliebt, bei manchen sogar verhasst. Wenn die Leute ihn sehen, verfluchen und beschimpfen sie ihn, auch Fäuste fliegen. Sie machen ihn für ihre Situation verantwortlich. Doch Gabi dreht weiter das Wasser ab, er hat eine Familie zu ernähren. Und einen Traum, der ihn aufrechthält.

Mehr Infos: <http://www.israelfilmcenter.org/israeli-film-database/films/the-cutoff-man>**20:00 UHR**

Eröffnung mit israelischem Wein und orientalischem Fingerfood.

**FR
SA****15. NOVEMBER****16. NOVEMBER****20:30 UHR**

PLAYOFF

SPIELFILM VON ERAN RIKLIS

D/F/IL 2011, 107 MINUTEN

DARSTELLER: DANNY HUSTON, AMIRA CASAR, MAX RIEMELT, HANNS ZISCHLER, IRM HERMANN U.A.

1982 - Max Stoller kehrt nach 30 Jahren wieder in sein Heimatland Israel. Hier schlägt er ein Trainingslager mit der als schwach geltenden deutschen Basketballnationalmannschaft auf, um sie als ihr Trainer auf internationales Niveau zu bringen und stärker zu machen. Diese Entscheidung löst wiederum viele Konflikte aus, sei es im familiären Bereich in Israel, sei es in der Mannschaft und sei es im Umstand, dass er sein altes Kinderviertel entdeckt und schmerzliche Erfahrungen verarbeiten muss. Denn auch im Jahr 1982, viele Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg und der Ermordung von Millionen Juden während des Holocaust sind die Taten der Deutschen nicht vergessen. Und besonders im Staat Israel steht man allem deutschfreundlichen zu dieser Zeit überwiegend mit großer Ablehnung gegenüber.

Mehr Infos: <http://www.israelfilmcenter.org/israeli-film-database/films/playoff>**SO
MO****17. NOVEMBER****18. NOVEMBER****20:30 UHR**

AN IHRER STELLE (LEMALE ET HA'HALAL)

SPIELFILM VON RAMA BURSTEIN

IL 2012, 90 MINUTEN, OT MIT UNTERTITELN

DARSTELLER: HADAS YARON, YIFTACH KLEIN, IRIT SHELEG, CHAIM SHARIR, RAZIA ISRAELY, HILA FELDMAN U.A.

Die 18jährige Shira aus einer orthodoxen chassidischen Gemeinde in Tel Aviv bereitet sich auf ihre Heirat vor - mit einem von der Familie vorgeschlagenen, vielversprechenden jungen Mann. Doch die heile Familien welt zerbricht, als am Purimfest ihre Schwester bei der Geburt des Kindes stirbt. Zurück bleiben der Ehemann Yochay mit dem Neugeborenen und die trauernde Familie. Shira wird mit dem Vorschlag konfrontiert, ihren verwitweten Schwager zu heiraten und dessen Kind eine Mutter zu sein. Die junge Frau steht vor der schweren Entscheidung ihrem Herzen oder den Wünschen ihrer Familie zu folgen.

Mehr Infos: <http://www.israelfilmcenter.org/israeli-film-database/films/filling-the-void>**DI
MI****19. NOVEMBER****20. NOVEMBER****20:30 UHR**

ZAYTOUN

SPIELFILM VON ERAN RIKLIS

UK/IL 2012, 107 MINUTEN

DARSTELLER: STEPHEN DORFF, ABDALLAH EL AKAL, ALICE TAGLIONI, TARIK KOPTY, LOAI NOUFI, ALI SULIMAN

Den palästinensischen Flüchtlingsjungen Fahed und den über Beirut abgeschossenen israelischen Kampfpiloten Yoni verbindet auf den ersten Blick nichts. Doch ein Zufall macht aus den einstigen Feinden verbündete Weggefährten. Sie wollen zurück nach Israel und begeben sich auf den Weg durch ein vom Krieg zerrissenes Land! Heimat für beide, aus der der eine, Fahed, vertrieben wurde und für die der andere, Yoni, in einem zerstörerischen Krieg kämpft. Während Yoni nur nach Hause will, versucht Fahed vor allem den letzten Willen seines verstorbenen Vaters zu erfüllen: Den letzten verbliebenen Olivenbaum der Familie zurück in ihr palästinensisches Heimatdorf zu bringen. Während sie anfangs lediglich der Wille zu überleben aneinander bindet, entwickelt sich aus ihrer durch tiefes Misstrauen geprägten Feindschaft allmählich eine sehr besondere, wunderbare Freundschaft...

Mehr Infos: <http://www.zaytoun.senator.de>